D/A

Vaillant

Installations- und Bedienungsanleitung



Vaillant Elektro-Kochendwasser-boiler

mit Fortkochautomatik

VEK 5/2

5 l Inhalt

VDE und ÖVE-Zeichen

Wir bitten, diese Schrift dem Benutzer zur Aufbewahrung zu geben!

804945

1. Anwendung

Der Vaillant Elektro-Kochendwasserboiler VEK 5/2 mit 5 l Inhalt ist ein druckloser Boiler mit einer Glasglocke aus temperaturwechselbeständigem Glas. Das Gerät trägt das VDE- und ÖVE-Zeichen und erfüllt auch die Bedingungen des Maschinenschutzgesetzes.

Es eignet sich besonders zur Bereitung von warmem, heißem und kochendem Wasser in Küche, Büro usw. Die neuartige Bedienungselemente ermöglichen Füllen und Entleeren des Boilers durch Drucktasten.

Die eingefüllte Wassermenge zwischen ca. ½ und 5 Litern ist auf der Inhaltsmarkierung der Glasglocke ersichtlich.

Der eingebaute Temperaturwähler ermöglicht ein stufenloses Einstellen der gewünschten Wassertemperatur bis max. 85° C sowie das Einschalten der Fortkochautomatik (Stufe III), bei der die Heizleistung durch einen Anlaßthermostat intervallmäßig ein- und ausgeschaltet wird. Dadurch wird die Dampf- und Kesselsteinbildung gering gehalten und Energie gespart. Der eingebaute „Trockengehschutz" verhindert durch Abschalten bei 110° C unzulässig hohe Heizkörpertemperaturen und schützt somit das Gerät gegen Trockenbrand.

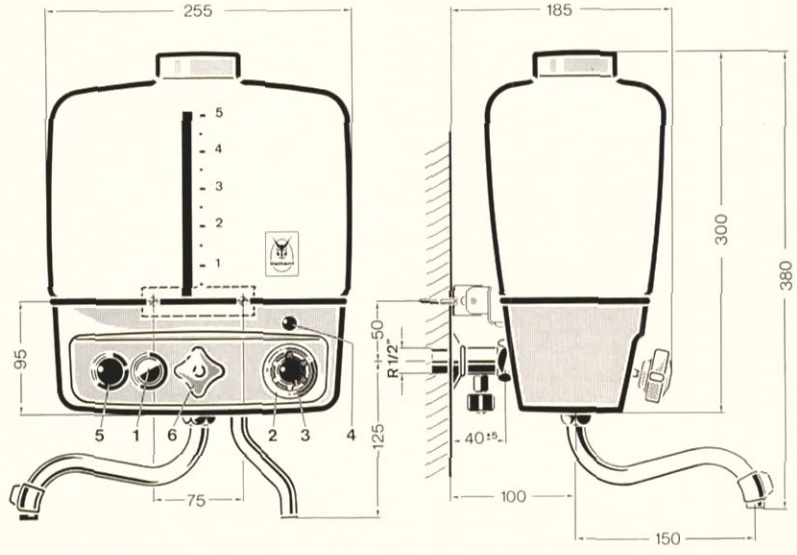
Weitere Angaben sind den „Technischen Daten" zu entnehmen.

2. Installation

Befestigungslöcher mittels beiliegender Montageschablone anreißen und bohren. Haltebügel mit den beiden beiliegenden Holzschrauben (∅ 4 mm) an der Wand befestigen.

Boiler an den Gerätehalter anschrauben und über das mitgelieferte Kaltwasser-Absperrventil (Anschluß R½") an die Wasserleitung anschließen.

Gerät senkrecht (nicht kopflastig!) aufhängen und ausrichten!



1 **Fülltaste** für Boilerfüllung

2 **Wählknopf** für die stufenlose Einstellung der Auslauftemperatur

3 **Druckknopf** für die Einschaltung der Heizung

4 **Kontrollampe** leuchtet während der Aufheizung und in Stellung III (Fortkochautomatik)

5 **Zapftaste** für Heiß- oder Kochendwasser

6 **Zapfventil** für Kaltwasser

3. Inbetriebnahme

Kaltwasser-Absperrventil vor dem Gerät öffnen und den Boiler wie nachstehend beschrieben in Betrieb nehmen. Funktionsprüfung durchführen.

4. Bedienung

(Reihenfolge unbedingt einhalten)

1. Füllen
Fülltaste 1 eindrücken bis zum Anschlag.
Das Wassereinlaßventil bleibt voll geöffnet bis die Taste erneut betätigt wird.

Die Skala auf der Glasglocke zeigt die Füllmenge in Liter an.

Die eingefüllte Wassermenge darf 0,5 Liter nicht unterschreiten, damit die Heizkörper stets von Wasser bedeckt sind.

2. Wassertemperatur wählen
Wählknopf 2 einstellen

Stellung	0	aus
Stellung	I	warm
Stellung	II	heiß
Stellung	▲	ca. 60° C
Stellung	III	Fortkochautomatik

Für den üblichen Warmwasserbedarf empfiehlt sich die Sparstellung ▲ (etwa 60° C). Sie gewährleistet ein Höchstmaß an Wirtschaftlichkeit im Sinne des Energieeinsparungsgesetzes (EnEG) und verzögert zudem bei stark kalkhaltigem Wasser die Kesselsteinbildung.

3. Gerät einschalten
Drucktaste 3 für Heizung eindrücken

4. Kontrollampe 4
- leuchtet auf, solange der Boiler aufheizt.
- erlischt, wenn bei Stellung I oder II die gewünschte Temperatur erreicht ist.
- brennt weiter, wenn in der Stufe III (Fortkochautomatik) der Boilerinhalt mit herabgesetzter Leistung weiterkocht.

5. Warmwasserzapfen
Durch Drücken der roten Zapftaste 5 gewünschte Wassermenge entnehmen. (Funktion der Drucktaste wie unter 4.1 beschrieben.) **Bei Leerzapfen des kochenden Wassers ist vorher der Wählknopf auf 0 (Aus) zurückzudrehen.**

6. Kaltwasserzapfen
Kaltwasser-Zapfventil 6 aufdrehen.

5. Technische Daten

Gerätetyp Art.-No.	VEK 5/2 5101	VEK 5/2* 5102*
Netzspannung bei Wechselstrom	220 V	220 V
Leistungsaufnahme bei Nennspannung	2 kW	1,2 kW*
Wasserinhalt	5 l	5 l
Aufheizzeit für ½ l Inhalt auf kochend	ca. 2 min	ca. 3½ min
Aufheizzeit für 1 l Inhalt auf kochend	ca. 3½ min	ca. 6 min
Aufheizzeit für 5 l Inhalt auf kochend	ca. 17 min	ca. 28 min
Aufheizzeit für 5 l Inhalt auf 85° C	ca. 15 min	ca. 25 min
Höhe ohne Schwenkauslauf	300 mm	300 mm
Breite	255 mm	255 mm
Tiefe	185 mm	185 mm

* Nur bei Lieferungen in Österreich.

6. Pflege und Wartung

6.1 Wartung

Der Vaillant Kochendwasser-Boiler braucht so gut wie keine Pflege. Sämtliche Innenteile sind gegen Einflüsse von außen geschützt. Es genügt, wenn Glasglocke, Unterhaube und Chromteile ab und zu mit einem feuchten Tuch, evtl. mit Seifenwasser gereinigt werden. Sämtliche scheuernden und lösenden Reinigungsmittel (Scheuermittel aller Art, Benzin o. ä.) sind zu vermeiden, da sie die Ummantelung angreifen können.

6.2 Entkalkung

Bei kalkhaltigem Leitungswasser setzt sich im Inneren der Glasglocke Kesselstein ab, welcher, um eine Überhitzung des Heizkörpers zu vermeiden, mit Hilfe eines Entkalkungsmittels entfernt werden muß. Der Zeitpunkt der Entkalkung ist dann gegeben, wenn der Füllstand (Höhe des Wasserspiegels im Gerät) nicht mehr zu erkennen ist.

Zum Reinigen eignen sich handelsübliche Wassersteinlöser (z. B. Cillit). Auf keinen Fall verdünnte Salzsäure verwenden, welche die Bauteile u. U. angreift.

Arbeitsfolge für die Entkalkung

1. Boiler durch Drücken der Fülltaste mit ca. ½ l Wasser auffüllen
2. Kunststoffkappe von der Glasglocke abheben
3. Wassersteinlöser in die Glasglocke einfüllen
4. Zur Säuberung des Einfüllstutzens ca. ½ l klares Wasser nachgießen und Kunststoffkappe wieder aufsetzen
5. Reinigungslösung im Gerät (Wählknopf in Stufe I) aufheizen und stehen lassen. Nicht höher heizen
6. Nach etwa 1 Std. Gerät durch Drükken der Fülltaste bis zum Überlauf nachfüllen und erneut in Stufe I auf etwa 25° C aufheizen. Etwa ½ Std. stehen lassen
7. Gerät über Zapftaste entleeren. Anschließend zur Säuberung der Innenteile bei eingedrückter Fülltaste ca. 5 Min. durchspülen und entleeren

Hiernach ist der Boiler wieder betriebsbereit.

Sollte der Kalkansatz nicht restlos entfernt sein, kann der Reinigungsvorgang wiederholt werden.

Beim Umgang mit Entkalkungsmitteln ist Vorsicht geboten, da sie wegen der ätzenden Wirkung Stoffe, Möbel usw. angreifen können. Auch ist zu vermeiden, daß die Außenteile des Boilers mit dem Reinigungsmittel in Berührung kommen.

6.3 Ersatzteile

Eine Aufstellung evtl. benötigter Ersatzteile enthalten die jeweils gültigen Ersatzteil-Kataloge.

Auskünfte hierüber erteilen die Vaillant Vertriebsstellen oder Ihr Installateur.

Für Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Installations- und Bedienungsanleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung. (Änderungen vorbehalten).

Joh. Vaillant GmbH u. Co
Postfach 10 10 20 · D-5630 Remscheid

Printed in Germany · Imprimé en Allemagne · Druck: Vaillant, Remscheid